

In einem für die A-Klasse sehr sehenswertem, unterhaltsamen Spiel konnten die Gäste letztlich verdient die Punkte aus Niederfüllbach entführen. Die Partie spielten beide Teams mit offenem Visier und erarbeiteten sich auch dank nachlässiger Defensivarbeit viele Torraumszenen. Bereits in der fünften Minute konnte Bruse nach einem Freistoß per Kopfball die Führung erzielen. Die Hausherren konnten im direkten Gegenzug durch Edy Hamuyela die Führung egalisieren, als dieser nach schöner Vorarbeit von Bitar allein vor dem Tor auftauchte (10.). Bereits mit dem nächsten Angriff fiel gar die 2:1 Führung. A-Jugend-Akteur Marc Schramm setzte Torwart Roppelt unter Druck, dieser verlor alleinstehend den Ball und Schramm bediente mit großer Übersicht den mitgelaufenen Hamuyela, der keine Mühe hatte, einzuschieben (15.). Die Führung gegen die mit zwei brandgefährlichen Spitzen ausgestatteten Gäste hatte jedoch nur kurz Bestand. Außenbahnakteur Dippold setzte sich energisch auf der rechten Seite durch und konnte im Nachschuss das 2:2 markieren (25.). Kurz vor dem Halbzeitpfiff erzielte Bruse mit seinem zweiten Tor aus dem Gewühl im Strafraum heraus gar das 2:3 (40.).

Nach der Halbzeit versuchten die Gäste durch einen Dreifachwechsel den Ausgleich zu erzielen und setzten die Gästedefensive unter Dauerdruck. Die dadurch teils sehr hoch stehende Hausherrenabwehr lud die Gäste zu gefährlichen Kontern ein. Einen davon konnte Stefan Angermüller alleinstehend vorm besten TSGler, Torwart Großmann, zum Endstand von 2:4 einnetzen. Die Hausherren belagerten fortan das Gästehäuser, mehr als einen Lattenschuss durch Pirsch ließ die sicher stehende Gästedefensive jedoch nicht mehr zu.

01. September 2013 / TSG II gegen SpVgg Lettenreuth II 4 : 0 (2 : 0)**01. September 2013 / TSG I gegen SpVgg Lettenreuth I 3 : 0 (1 : 0)**

In einer flotten, mit etlichen Torraumszenen gespickten Partie, konnte die TSG die Punkte verdient in Niederfüllbach behalten. Nach einer kurzen Druckphase der Gäste zu Beginn, welche sich nur als Strohfeder erwies, erarbeitete sich die TSG Großchance um Großchance. Das erste Achtungszeichen setzte TSG-Kapitän Rothaug mit einem Freistoß, der aus spitzem Winkel an den Pfosten klatschte (15.). Auch in der 22. Minute hatten die Hausherren Pech. Schiedsrichter Eberlein (SV Memmelsdorf/Ofr.) ahndete ein klares Foulspiel im 16-Meter-Raum nicht, als Torwart Kaya den durchgebrochenen Hauck unsanft zu Fall brachte. Bereits mit dem nächsten Angriff vergab C. Fischer eine todsichere Möglichkeit, als Gästetorwart Kaya einen Giller-Freistoß zu kurz abwehrte und Fischer aus zwei Metern den Ball über das Gebälk drosch (28.). Im direkten Anschluss kamen die zwar bemühten, aber wenig effektiven Gäste zu zwei dicken Möglichkeiten. Zunächst landete eine verunglückte Flanke von Atik auf der Latte (35.), und auch aus kurzer Distanz blieb Gästestürmer Remzioglu mit einem Schuss glücklos, als dieser Zentimeter neben das Tor ging (40.). Unmittelbar vor dem Halbzeitpfiff erlöste Youngster Jannik Späth die TSG-Anhänger, nachdem dieser einen gefühlvollen Heber von Rothaug, welchen Torwart Kaya nicht unter Kontrolle brachte, zur Führung verwertete (43.).

In der zweiten Hälfte kam die TSG gut aus der Kabine und brachte die Gästeabwehr mit druckvollen Vorstößen immer wieder ins Wanken. Jannik Späth konnte seinen zweiten Treffer zum 2:0 nachlegen, als Vorlagengeber Giller gefühlvoll durch die Ab-

wehrkette steckte (51.). Direkt im nächsten Angriff blieb Giller mit einem gefühlvollen Fernschuss glücklos, welchen Torwart Kaya aus dem Winkel fischte (58.). Fortan überließ die blutjunge Hausherrenelf den Gästen das Spiel, diese konnten jedoch keinen Ertrag daraus ziehen und brachten sich nicht zwingend vorm sicheren A-Jugend-Torwart Schultheiß in Stellung. Unmittelbar vor dem Schlusspfiff setzte der eingewechselte Lange den Schlusspunkt, nachdem dieser gedankenschnell von Wenzel durch einen Freistoß bedient wurde (90.).